



Elmos ESG Richtlinien

Abschnitt: Umwelt
Kapitel: Materialien
Richtlinie: Lebenszyklusbetrachtung
Geltungsbereich: Elmos Konzern
Unterstützte UN SD Ziele:

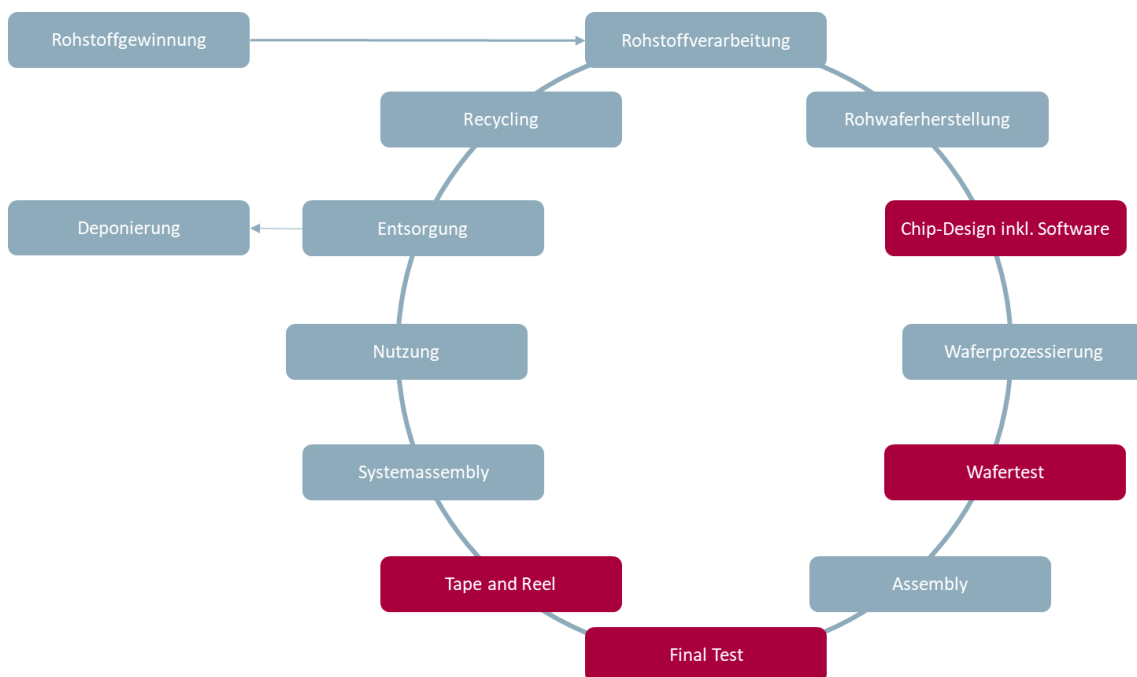


Adressierte GRI Standards: 301, 306

Hinweis: Anhand ausgewählter Beispiele befasst sich die vorliegende Richtlinie explizit mit dem Lebenszyklus der von Elmos hergestellten Produkte. Informationen zu unserem Qualitätsmanagement und zur Einhaltung von Sorgfaltspflichten entlang der Lieferkette finden sich in separaten ESG Richtlinien.

Managementansatz: Als hochinnovativer und technologischer Industriezweig ist innerhalb der Halbleiterbranche ein sensibler Umgang mit den eingesetzten Ressourcen unerlässlich. So verlangen wir im Zuge unseres Code of Conduct für Lieferanten und Geschäftspartner beispielsweise eine Verringerung von Abfallmengen sowie eine Steigerung des Recyclings der entstehenden Abfälle. Bei Elmos selbst gehen wir sogar noch einen Schritt weiter. Da der Schutz der Umwelt und der umsichtige Einsatz von Ressourcen für unser Unternehmen einen hohen Stellenwert haben, hat Elmos ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 etabliert. Mit Hilfe dieses Systems identifizieren wir entstehende Ressourcenverbräuche wie beispielsweise Rohmaterialien, Energie und Wasser, messen und bewerten diese und versuchen sie, wo immer möglich, zu reduzieren.

Lebenszyklus: Die folgende Grafik veranschaulicht den Lebenszyklus, den die von uns hergestellten ICs durchlaufen. Die rot markierten Prozessschritte kennzeichnen die Bereiche, die in der direkten Verantwortung von Elmos liegen.



Chip-Design: Bereits bei der Produktentwicklung beschäftigen wir uns mit Ressourcenbedarfen. Durch Innovation versuchen wir beispielsweise, Strukturgrößen zu verkleinern, Ressourcenbedarfe zu reduzieren und den Stromverbrauch unserer ICs zu verringern. Darüber hinaus betrachten wir auch die eingesetzten Materialien. So versuchen wir Materialien mit einem hohen ökologischen Fußabdruck durch klimafreundlichere Materialien zu ersetzen. Beispielsweise substituieren wir, wo immer möglich, beim sog. Bonding Gold- durch Kupferdrähte.

Test: Bei jedem der von Elmos verantworteten Prozessschritte entstehen Abfälle, beispielsweise in Form von fehlerhaften ICs und Ausschuss beim Test. Diese Abfälle werden sortenrein getrennt und, wo immer möglich, fachgerecht aufbereitet und wiederverwendet (stofflich oder energetisch). Elmos ist stolz auf eine Abfallverwertungsquote von fast 100% und eine Recyclingquote von fast 50%. Detaillierte Informationen zu unserem Abfallmanagementsystem finden sich in der entsprechenden ESG Richtlinie.

Tape and Reel: Mit ICs als sensible Elektronikkomponenten werden an ihren Transport hohe Anforderungen gestellt. Darüber hinaus haben sich in der Halbleiterbranche gewisse Standardverpackungen etabliert, auf die sämtliche nachgelagerte Prozessschritte ausgelegt sind. Hier hat Elmos selbst also wenig Handlungsspielraum und es kommen überwiegend Kunststoffverpackungen zum Einsatz. Die für den Transport dieser Kunststoffverpackungen verwendeten Umverpackungen bestehen allerdings ausschließlich aus Pappe und sind damit vollständig recyclingfähig. Eventuell notwendiges Füllmaterial wird nicht neu beschafft, sondern aus uns zugesandten Lieferungen wiederverwendet. Darüber hinaus setzt Elmos, wo immer möglich, Mehrweggebinde ein, beispielsweise für den Transport der Produkte zwischen unserem Produktionsstandort und unserem Logistikstandort. So leisten wir einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Nutzung: Der Großteil unserer Produkte wird in der Automobilindustrie eingesetzt, sodass lange Nutzungsdauern von ca. 10 Jahren die Regel sind. Es ist davon auszugehen, dass die Nutzungsdauer vieler Fahrzeuge und damit auch die unserer Produkte, sogar weit darüber hinaus geht. Durch die kontinuierliche Entwicklung immer energieeffizienterer Produkte, versuchen wir, die Energiebedarfe für die Nutzung unserer Produkte kontinuierlich zu reduzieren und damit die Umweltwirkung der Produkte weiter zu minimieren.

End-of-Life: Idealerweise werden die Fahrzeuge am Ende ihrer Nutzungsphase fachgerecht entsorgt. Wir gehen davon aus, dass die Leiterplatten, auf denen unsere ICs verbaut sind, fachgerecht als Elektroschrott entsorgt und, wo immer möglich, Materialien zurückgewonnen werden. Dabei werden die Komponenten in ihre Einzelteile zerlegt und wesentliche Materialien, wie beispielsweise Kupfer, für die Wiederverwendung zurückgewonnen.

Nachhaltigkeitsstrategie	ESG-/Nachhaltigkeitsstrategie
ESG Richtlinien	Abfallmanagement Materialzusammensetzung und -deklaration Lieferkettenmanagement Qualitäts- und Krisenmanagement
ESG KPIs	Abfallentsorgungswege Abfallverwertungs- und Recyclingquote
Zertifikate	Umweltmanagementsystem-Zertifikat ISO 14001:2015
Begleitende Dokumente	Allgemeine Einkaufsbedingungen Code of Conduct für Lieferanten und Geschäftspartner
